



Medienmitteilung

Schweizer Solarpreis 2021 und Solarpreis-Diplome für AGROLA Projekte

Winterthur/Basel, 2. November 2021 – AGROLA hat den Schweizer Solarpreis 2021 in der Kategorie «Sanierungen» gemeinsam mit weiteren Partnern erhalten. Bei der in die Fassade integrierten Photovoltaikanlage am Coop-Hauptsitz in Basel übernahm AGROLA die elektrische Installation der Module. Bereits zum sechsten Mal geht damit eine der begehrten Solar-Auszeichnungen an AGROLA/Solvatec. Zwei weitere Projekte wurden mit Solarpreis-Diplomen ausgezeichnet.

Die mit dem Schweizer Solarpreis 2021 ausgezeichnete 158-kW-Photovoltaikanlage am Coop-Hauptsitz in Basel wurde in die 1'600 m² grosse, neu gestaltete Fassade integriert. Sie trägt zu 6 % zur Gesamtenergieversorgung des 14-stöckigen Gebäudes bei, welches 2020 bei laufendem Betrieb totalsaniert wurde. AGROLA übernahm für die Bauherrschaft die komplexe DC-seitige Installation der Photovoltaikanlage, d. h. die Verbindung der Solarmodule mit den Leistungsoptimierern und Wechselrichtern. Diese wandeln den von den Modulen erzeugten Gleichstrom in den haushaltsüblichen Wechselstrom um.

Solarpreis-Diplome 2021 für Gebäude-integrierte PV-Anlagen in Zürich und Pratteln

Ein Solarpreis-Diplom in der Kategorie «Sanierungen» erhielt AGROLA für eine Photovoltaikanlage im Steildach eines über 100-jährigen Gebäudes in der Zürcher Martastrasse. Das denkmalgeschützte Mehrfamilienhaus in der Quartiererhaltungszone im zentrumsnahen Stadtzürcher Kreis 4 wurde 2018/2019 aufgestockt und umfassend saniert. Hierzu war explizit die Integration einer Solaranlage vorgesehen.

Auflage seitens der Behörden war, die Originalität und den Charme des Gebäudes sowie dessen Grundrisse zu erhalten und es einer langfristigen Wohnnutzung zuzuführen. Die zweigeschossige Dachfläche wurde mit einer ganzflächig integrierten 13.9-kW-starken Südost-Nordwest-PV-Anlage versehen. Die verwendeten CIS-Dünnschichtmodule zeichnen sich durch ihr ertragsoptimiertes Schwachlicht- und Teilverschattungsverhalten aus. «Die PV-Anlage ist um die Gauben vollflächig integriert und erfreut so mit ihrer Ästhetik den Denkmalschutz und unsere Kunden», freut sich Anna Ineichen, Projektleiterin BIPV der AGROLA AG.

Ein weiteres Diplom erhielt AGROLA in der Kategorie «Neubauten» für eine PV-Anlage an einem Mehrfamilienhaus mit 12 Alterswohnungen im Park einer denkmalgeschützten Villa in Pratteln (BL). Auf dem steilen Teil des Daches befindet sich eine solarthermische Anlage. Der flache Teil wurde mit einer vollflächigen, 30-kW-starken Photovoltaikanlage ausgestattet, die jährlich 21'900 kWh erneuerbaren Strom produziert. Besonders herausfordernd war, dass aus Gründen des Denkmalschutzes die Solarmodule weder zur Strasse noch zur benachbarten Villa sichtbar sein durften.

Sechster Solarpreis für AGROLA/Solvatec

Der Schweizer Solarpreis wird einmal jährlich in verschiedenen Kategorien von der Solar Agentur Schweiz im Auftrag des Bundesamtes für Energie sowie weiteren Organisationen und Partnern vergeben. Projekte von AGROLA/Solvatec erhielten die prestigeträchtige Auszeichnung bereits in den Jahren 2015, 2016, 2017, 2018 und 2019. Solvatec, das ehemalige Photovoltaik-Kompetenzzentrum der fenaco Genossenschaft, wurde anfangs 2019 in die AGROLA AG integriert. Die feierliche Übergabe der Solarpreise und -Diplome 2021 fand am 2. November in Genf statt.



Medienkontakt: Die Medienstelle der AGROLA AG steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung: presse@agrola.ch, Tel. 058 433 50 03, www.agrola.ch

Über die AGROLA AG

Die AGROLA AG ist eine Schweizer Energiedienstleisterin und eine Tochter der fenaco Genossenschaft. 1957 gegründet und im ländlichen Raum verwurzelt, ist AGROLA eine Partnerin der lokalen LANDI. Zusätzlich zum Brenn- und Treibstoffgeschäft bietet AGROLA innovative Produkte und Dienstleistungen für nachhaltige, klimafreundliche Mobilität und Wärme. Dazu gehören Holz-Pellets, Solaranlagen, Speicher- und Warmwasserlösungen sowie Ladestationen auf Basis von Solarenergie. AGROLA zählt zu den grössten Tankstellenanbietern der Schweiz mit über 400 Standorten und baut ihr Angebot an Schnell-Ladestationen und Wasserstoff-Tankstellen laufend aus. AGROLA mit Sitz in Winterthur (ZH) beschäftigt rund 130 Mitarbeitende schweizweit.